



DCM1

Digital gesteuerter Zonenmischer

Der DCM-1, die neueste Entwicklung von Cloud, sorgt in Audio-Installationen mit wenig Platz für ein hohes Maß an Flexibilität, ohne dass ein PC benötigt wird. Er ist die ideale Lösung für Installateure/Betreiber, die auf ein flexibles Routing der Line- und Mikrofonsignale angewiesen sind.

Der analoge Zonenmischer mit seiner intuitiven digitalen Bedienoberfläche kann über mehrere digitale LCD-Controller ferngesteuert werden. Optionale aktive Eingangsmodule erweitern die Flexibilität zusätzlich. Der DCM-1 ist das erste Mikroprozessor-gesteuerte Mehrzonengerät von Cloud.

Mit traditionell "installationsfreundlichen" analogen Ein-/Ausgängen und Signalwegen bei gleichzeitiger Flexibilität und Anpassungsfähigkeit der digitalen Steuerung für den Betreiber vereint der DCM-1 die für Cloud Produkte typische Einfachheit mit einem weitaus größeren Funktionsumfang.

Eine kostenfreie PC-Software ermöglicht die vollständige Konfiguration der Eingänge, der Prioritätsschaltung der Mikrofone sowie die Einrichtung des Systems, der Prioritätsschaltung von Durchsagemikrofonen und die Änderung des Installer-Keys (Passwort). Über die intuitiven Bedienelemente auf der Frontseite des DCM-1 oder über das DCM-1 Utility Tool lässt sich der digital gesteuerte Mischer DCM-1 schnell und einfach einrichten.

Eigenschaften

- 8 Stereo-Line-Eingänge (1 symmetrisch)
- 8 symmetrische Line-Ausgänge (2 Stereo + 6 Mono)
- 4 dedizierte Ports für optionale Line-Ferneinspeisemodule
- 4 dedizierte Ports für optionale Mikrofon-Ferneinspeisemodule
- Mikrofondurchsagen in alle Zonen mit voll programmierbarer Prioritätsschaltung
- Separater analoger Eingang für ein Durchsagemikrofon mit Zonenauswahl über Kontaktschluss
- Separate RJ45-Schnittstelle für digitale Durchsagemikrofone der PM-Serie

- Unterstützt den Betrieb mehrerer CDR-1 Fernbedienungen (optional) in jeder beliebigen Kabelkonfiguration
- CDR-1 ermöglicht eine lokale Quellenauswahl, die Lautstärke- und EQ-Steuerung sowie die Aktivierung von Gruppen
- LCD-Punktmatrixanzeige mit 2 x 16 Zeichen (DCM-1 und CDR-1)
- 4 frei definierbare Zonengruppen
- Prioritätsschaltung für jeden Line-Eingang in jeder Zone; Betrieb auch pro Zone konfigurierbar
- Code-geschützter "Installationsmodus" (DCM-1 und CDR-1) verhindert den Nutzerzugriff auf Konfigurationsmenüs
- Eingänge, Zonen und Gruppen können benannt werden.
- RS232-Schnittstelle zur Steuerung über Systeme von Drittanbietern
- LEDs auf der Vorderseite informieren über die Fernsteuerung
- Bose EQ-Karten integrierbar
- Kein PC notwendig
- Mehrere DCM-1 können zu einem größeren System kaskadiert werden.
- Externer Music Mute Eingang zur Anbindung an Notfallsysteme
- Jeder Eingang (Mikrofon oder Line) kann als Alarmeingang mit Priorität vor Music Mute zugewiesen werden.
- Konfiguration und Sicherung der Daten über die frei erhältliche DCM-1 Utility Tool PC-Software

Technische Daten

Anschluß	Euroblock, Cinch, RJ45
Eingänge	8x Stereo-Line +/- 12dB, 47 kOhm (Cinch), 4x Mic (über ME-1) 10-50 dB >2kOhm (+12V Phantom) (RJ45)
Ausgänge	0dB (+10dB max), 600 Ohm (Euroblock)
Design	Digital gesteuerter Mischer
Besonderheiten	Konfiguration per PC-Software
Spannungsversorgung	100V - 240 V (AC) (extern)
Abmessungen, Gewicht	482,6 x 44 x 170mm (B x H x T), 3,12 kg
SNR	Line: -90dB , Mic: -120 dB EIN
Frequenzgang	20Hz - 20kHz